

ATLANTA

# Schweizer Beteiligung am XXIV IFHE World Congress 2022

» Vom 4. bis 10. September 2022 fand in der US-Metropole Atlanta der Weltkongress des internationalen Verbandes für Hauswirtschaft (IFHE) statt. Rund 400 Teilnehmende aus 33 Ländern tauschten sich vor Ort und virtuell zum Thema Hauswirtschaft unter dem Motto «Home Economics Soaring Toward Sustainable Development» aus. Die Teilnehmenden aus Praxis und Forschung erlebten zusammen ein vielseitiges Kongressprogramm mit Keynote-Vorträgen im Plenum, einer Reihe von thematischen Vorträgen mit konkreten Beispielen zu Praxis- und Forschungsthemen und vielen Gelegenheiten für Gespräche und das Knüpfen neuer Kontakte im Verbandsnetzwerk.

Autorin: Franziska Honegger



Franziska Honegger  
Präsidentin IFHE  
Sektion Schweiz.

Mit zweijähriger pandemiebedingter Verspätung fand der Kongress in der Hauptstadt vom US-Bundestaat Georgia als hybride Veranstaltung statt. Die Anzahl der Teilnehmenden vor Ort fiel in Anbetracht dieser Umstände wesentlich kleiner aus als gewohnt, was allerdings die Freude und Motivation der Anwesenden nicht trübte. Aus der Schweiz nahmen vor Ort die Geschäftsführerin, Simone Hunziker, und die Präsidentin, Franziska Honegger, der IFHE Sektion Schweiz teil. Virtuell waren weitere Vereinsmitglie-

der anwesend. Simone Hunziker stellte an der Textil-Ausstellung des Kongresses eine selbstgefertigte Jacke aus. Passend zum Kongressmotto wob sie dafür Stoff aus Wolle von in den Schweizer Alpen lebenden Alpakas.

Das inhaltliche Kongressprogramm war begleitet von vielen Möglichkeiten für interessante Gespräche und den internationalen fachlichen Austausch. Im Vordergrund standen dabei der thematische Reichtum des Fachgebietes Hauswirtschaft und die Notwendigkeit, die Relevanz der Hauswirtschaft für die Gesellschaft konstant hochzuhalten und zu stärken. Das Rahmenprogramm des Kongresses gewährte zusätzliche Einblicke in die kulturell und musikalisch vielfältig geprägte Geschichte der USA.

Das hohe Verkehrsaufkommen rund um die Stadt und Metropolregion Atlanta liess das an den IFHE-Kongressen traditionelle Highlight eines Home Visit in einer Gastfamilie dieses Mal nicht zu. Als Alternativen wurden an einem *Learning Day on the Move* verschiedene Exkursionen angeboten. Dazu zählten etwa ein Classroom Visit in einer lokalen Schule, der Besuch des Textilarchives der University of Georgia, das Mitwirken bei einer Community Foodbank, der Besuch der Jimmy Carter Presidential Library, eine Civil and Human Rights Tour und ein Ausflug auf die auf Agritourismus spezialisierte Southern Belle Farm, wo US-Schulkinder lernen, woher die Milch kommt. Bereichert von vielen Eindrücken fand tags darauf für die Teilnehmenden der letzte Kongresstag mit einem unterhaltsamen und musikalisch untermalten Abschlussbankett statt.

## IFHE?

IFHE ist die Abkürzung für die *International Federation for Home Economics*. Der internationale Verband für Hauswirtschaft (gegründet 1908 in der Schweiz!) ist eine politisch unabhängige Non-Profit-Organisation mit beratendem Status bei den Vereinten Nationen. Sie ist nach deutschem Recht eingetragen und finanziert sich aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden. Als einzige internationale Organisation für Hauswirtschaft verbindet sie Einzelpersonen und Organisationen aus über 70 Ländern unter dem gemeinsamen Nenner der facettenreichen Hauswirtschaft. Mitglieder sind Studierende sowie aktuelle und ehemalige Berufstätige aus diesem Gebiet. Die Schwerpunkte des IFHE liegen in Wissenschaft, Praxis und Lehre. Der Verband wird von einem Ehrenpräsidium (2020-2024 Gwendolyn Hustvedt, USA), einem regional ausgewogenen Vorstand (je zwei Vertretungen aus Amerika, Asien, Afrika, Europa, Pazifik) und zwei Mitarbeitenden mit Sitz in Bonn (Deutschland) geleitet. Alle zwei Jahre tritt eine Delegiertenversammlung (Council) zusammen und alle vier Jahre findet ein Weltkongress statt. Eine bekannte IFHE Initiative



IFHE Sektion Schweiz Präsidentin Franziska Honegger (Mitte) und Geschäftsführerin Simone Hunziker (rechts) mit Amanda McCloat aus Irland, IFHE president-elect 2024–2028.





ist der jährlich am 21. März stattfindende Tag der Hauswirtschaft (Motto 2023: «Waste Reduction Literacy» auf Deutsch: «Gewusst wie: Ressourcen schonen und Abfall vermeiden»). Die Schweizer IFHE-Mitglieder sind über den Verein IFHE Sektion Schweiz mit dem internationalen Verband verbunden. Die IFHE Sektion Schweiz versteht sich als regionaler Vermittler vom IFHE und dessen Zielen. Neben einem Link zur Hauswirtschaft sind für Mitglieder Basiskenntnisse in English empfohlen, damit von der faszinierenden Home Economics Internationalität profitiert wird.

#### SAVE THE DATE: JUNI 2024

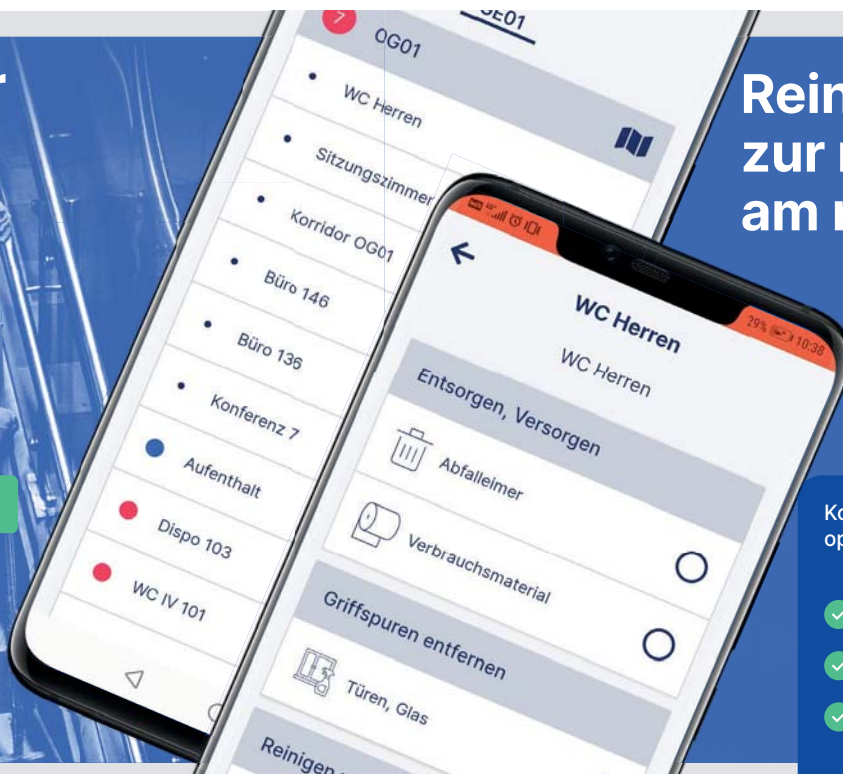
Möchten auch Sie internationale Aspekte zum Thema Hauswirtschaft erleben? Irland richtet den XXV Weltkongress vom 24.–29. Juni 2024 an der University of Galway aus. Unter dem Patronat des National Centre of Excellence for Home Economics ist ein hervorragend organisierter Kongress, an einem ansprechenden, aus der Schweiz gut zu erreichendem Ort zu erwarten. Die Organisatoren lassen ausrichten: We look forward to welcoming you to Ireland in 2024!

Informationen: [www.ifhe.ch](http://www.ifhe.ch)

Die Teilnehmenden des IFHE Council Meetings, das als Teil vom Kongress stattfand.



**soobr**  
SMART CLEANING



## Reinigen zur richtigen Zeit am richtigen Ort

Kontaktieren Sie uns!



Komplettlösung für eine täglich optimierte Unterhaltsreinigung

- ✓ Steigert die Kundenzufriedenheit
- ✓ Verbessert die Qualität
- ✓ Schafft Transparenz